

Verkehrswende Lausitz: Gleisnetz-Ausbau für Zukunft und Wachstum

Der Landkreis Spree-Neiße initiiert entscheidende Schienenprojekte für die Lausitz, um Infrastruktur und Wirtschaft zu stärken.

Infrastruktur als Schlüssel zur Entwicklung in der Lausitz

Die Verbesserung der Schieneninfrastruktur in der Lausitz stellt einen bedeutenden Fortschritt für die Region dar. Der Brandenburger Ministerpräsident Dietmar Woidke hob kürzlich hervor, dass die Initiative für den Ausbau wichtiger Bahnstrecken weitreichende Auswirkungen auf die wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Gegend haben wird. Durch die Planung von zehn besonderen Vorhaben, darunter der Ausbau der Verbindung von Cottbus über Falkenberg nach Leipzig, werde die Region nicht nur besser mit anderen Teilen von Brandenburg vernetzt, sondern auch attraktiver für Unternehmen und Fachkräfte.

Vielseitige Projekte für mehr Anbindung

Besonders bemerkenswert ist, dass neben der Hauptstrecke nach Leipzig auch mehrere andere wichtige Verbindungen ins Leben gerufen werden. Dazu gehören die geplanten Strecken Cottbus-Görlitz, Graustein-Spreewitz sowie Verbindungen zwischen Königs Wusterhausen und Berlin-Grünau und zwischen Cottbus und Forst. Diese Projekte zeigen, wie wichtig eine gut ausgebaute Infrastruktur ist, um die Mobilität der Bevölkerung zu fördern und die wirtschaftliche Vernetzung in der Region zu

stärken.

Wirtschaftliche Bedeutung der Verbesserung der Schieneninfrastruktur

Woidke betonte die entscheidende Rolle, die eine optimierte Schieneninfrastruktur für die Ansiedlung neuer Unternehmen spielt. Er ist der Meinung, dass die Schaffung von Arbeitsplätzen und die Gewinnung hochqualifizierter Fachkräfte nur durch eine zeitgerechte Verbesserung der Verkehrsanbindung gelingen kann. „Eine starke Infrastruktur ist auch eine grundlegende Voraussetzung für die weitere Entwicklung der Lausitz“, so Woidke. Dieser Fokus auf den Ausbau der Verkehrsanbindung könnte als strategische Antwort auf die Herausforderungen der Region in den kommenden Jahren gewertet werden.

Fortschritt durch finanzielle Zusagen

Ein weiterer Schritt zur Verwirklichung dieser Pläne wurde bereits im Dezember 2023 gemacht, als die Finanzierungsvereinbarung für den zweigleisigen Ausbau des Abschnittes zwischen Lübbenau und Cottbus unterzeichnet wurde. Die Fertigstellung dieses wichtigen Projektes wird für Ende 2027 angestrebt. Diese Fortschritte sind ein vielversprechendes Signal für die Bürger:innen der Lausitz sowie für potenzielle Investoren, dass die Region auf dem Weg zu einer positiven Entwicklung ist.

Schlussfolgerung: Eine nachhaltige Entwicklung für die Lausitz

Insgesamt zeigt die Initiative für den Ausbau der Schieneninfrastruktur in der Lausitz, dass die regionale Politik aktiv an der Gestaltung einer zukunftsfähigen und wirtschaftlich stabilen Landschaft arbeitet. Durch den Fokus auf Mobilität und Vernetzung werden nicht nur bestehende Infrastrukturprobleme angegangen, sondern auch die Grundlagen für eine nachhaltige

und florierende Zukunft der Lausitz gelegt.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de